

Inhaltsverzeichnis

Überblick	11
1 Einleitung	17
1.1 Arbeitszeitmanagement – ein aktuelles Thema	19
1.2 Kleine und mittlere Unternehmungen als besondere Zielgruppe	26
1.3 Tipps für eilige Leser	27
1.4 Die Datenbasis	28
2 Grundlagen	33
2.1 Arbeit und Arbeitszeit	35
2.2 Abkehr von traditionellen Arbeitszeitmustern	36
3 Rahmenbedingungen	43
3.1 Ausserbetriebliche Rahmenbedingungen	46
3.2 Innerbetriebliche Rahmenbedingungen	60
3.3 Analyse der Rahmenbedingungen – eine Checkliste	73
3.4 Die Sicht der Praxis	82
4 Arbeitszeit und Beschäftigung	87
4.1 Arbeitszeitmodelle und ihr Einfluss auf die Beschäftigung	89
4.2 Arbeitszeitmodelle mit Beschäftigungswirkung – ein Überblick	98
4.3 Zeitkonti eröffnen neue Perspektiven	108
4.4 Realisierbarkeit und Beschäftigungswirksamkeit von Arbeitszeitmodellen – die Sicht der Praxis	112
5 Beschreibung und Beurteilung	119
5.1 Beschreibungskriterien	121
5.2 Beurteilungskriterien	124
5.3 Praxisbeispiele	133
6 Entwicklung und Einführung neuer Arbeitszeitmodelle	157
7 Begleitmassnahmen	177
7.1 Controlling	182
7.2 Entlohnung	184
7.3 Personalentwicklung	191
7.4 Kommunikation	194
8 Fazit	201

Begriffsglossar	207
Stichwortverzeichnis	217

Beiträge der Expertinnen und Experten

<i>Christine Luchsinger, Schweizerischer Gewerkschaftsbund</i>	
Beschäftigungswirksame Arbeitszeitmodelle:	
Die Leitplanken der Gewerkschaften	22
<i>Hans-Ulrich Bigler, Viscom</i>	
Beschäftigungswirksame Arbeitszeitmodelle: Die Sicht der Arbeitgeber am Beispiel der Druckindustrie	
	24
<i>Giusep Valaula, Staatssekretariat für Wirtschaft</i>	
Neues Arbeitsgesetz im Zeichen der Flexibilisierung	54
<i>Mario Da Rugna, Kantonsspital Basel, Universitätskliniken</i>	
Projekt «Restrukturierungsmassnahmen im Personalbereich» beim Kantonsspital Basel (KBS)	
	63
<i>Regula Mader, Fachstelle für die Gleichstellung von Frau und Mann der Stadt Bern</i>	
Teilzeitarbeit ist Frauenarbeit	68
<i>Brigitte Buhmann, Bundesamt für Statistik</i>	
Teilzeitarbeit – gestern, heute, morgen	96
<i>Leila D. Straumann, Universität Basel</i>	
Zeit für Zeitpioniere	102
<i>Jürg Bailod, büro a&o</i>	
Lebensarbeitszeitmodelle: Die konsequente Weiterentwicklung der Flexibilisierungsidee	
	110
<i>Andreas Dolder, Swisscom</i>	
Entwicklung neuer Arbeitszeitmodelle: Die Erfolgsfaktoren	
	166
<i>Markus Jordi, Solothurner Bank (SoBa)</i>	
Strategien zur Einführung flexibler Arbeitszeitsysteme: Das Beispiel der Solothurner Bank	
	172
<i>Norbert Thom, Universität Bern</i>	
Umfassende Begleitmassnahmen führen neue Arbeitszeitmodelle zum Erfolg	
	180